



### **Siedle-Classic-Türstation**

CL V 01 NM bis CL V 04 NM  
CL V 01 NC bis CL V 04 NC  
CL V 01 NT bis CL V 04 NT

### **Siedle-Classic-Door Station**

CL V 01 NM to CL V 04 NM  
CL V 01 NC to CL V 04 NC  
CL V 01 NT to CL V 04 NT



### **Station de porte Siedle-Classic**

CL V 01 NM à CL V 04 NM  
CL V 01 NC à CL V 04 NC  
CL V 01 NT à CL V 04 NT

### **Posto esterno Siedle-Classic**

CL V 01 NM a CL V 04 NM  
CL V 01 NC a CL V 04 NC  
CL V 01 NT a CL V 04 NT

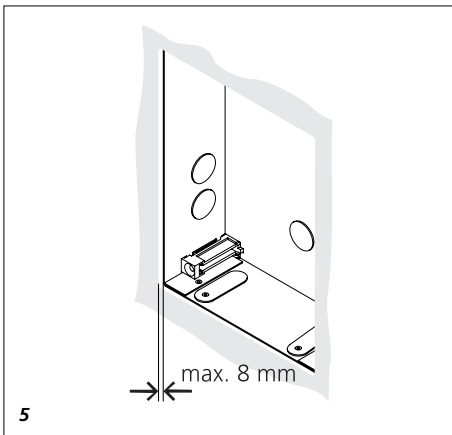
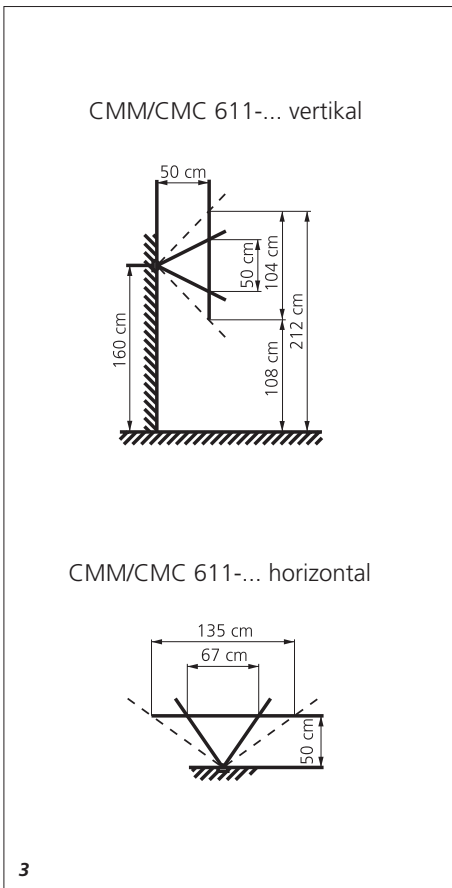
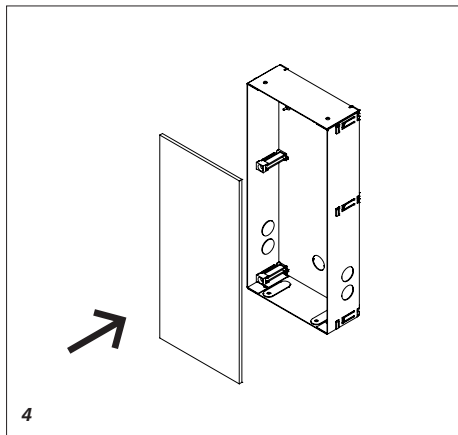
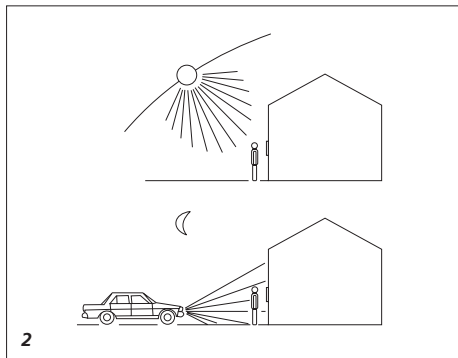
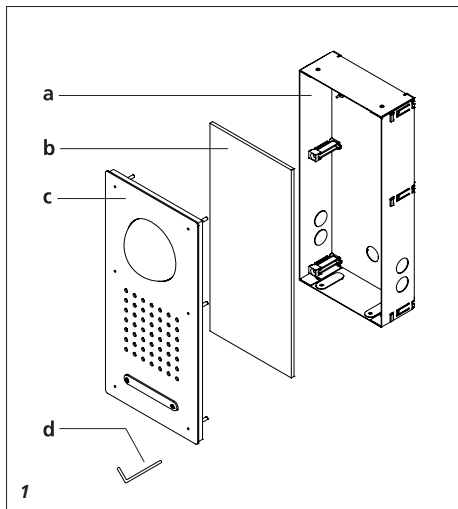
### **Siedle-Classic-Deurstation**

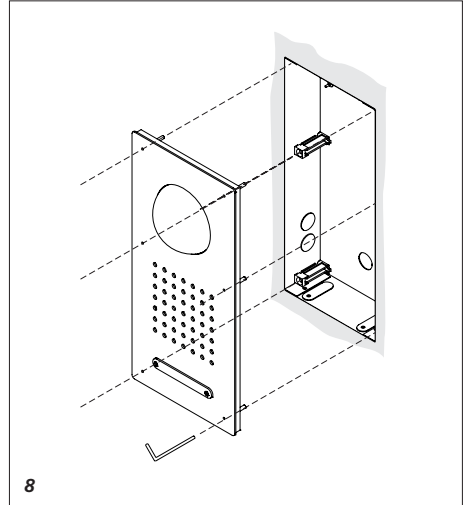
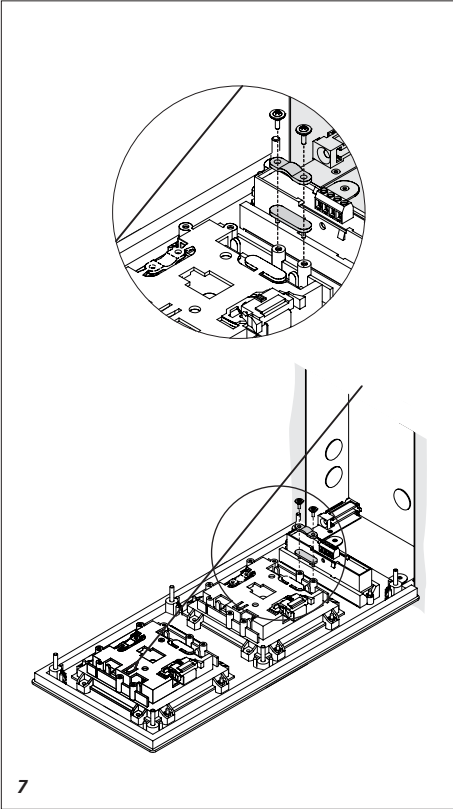
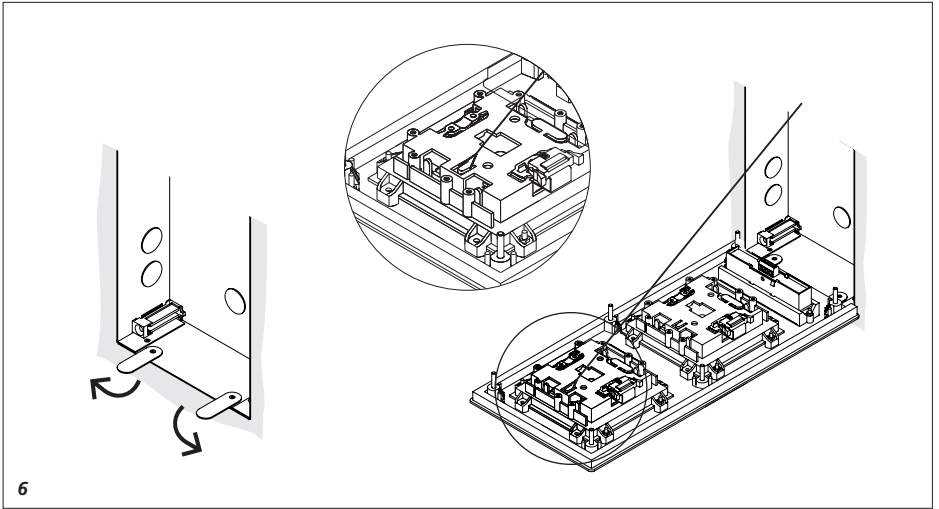
CL V 01 NM tot CL V 04 NM  
CL V 01 NC tot CL V 04 NC  
CL V 01 NT tot CL V 04 NT

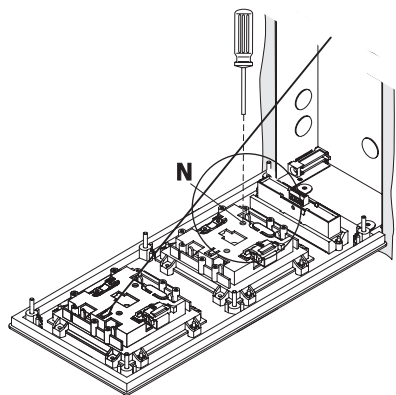
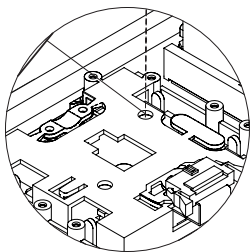
### **Siedle-Classic-dørstation**

CL V 01 NM til CL V 04 NM  
CL V 01 NC til CL V 04 NC  
CL V 01 NT til CL V 04 NT

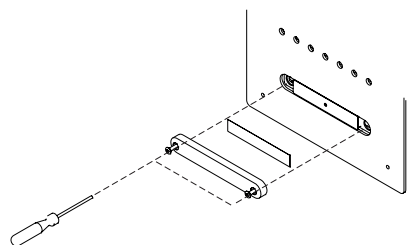
# Montage



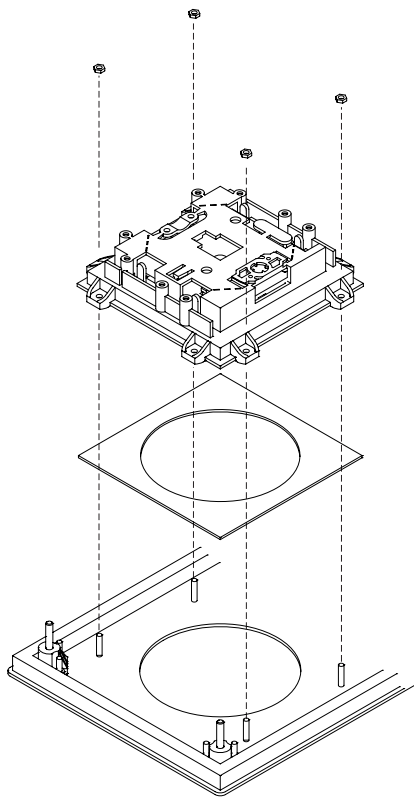




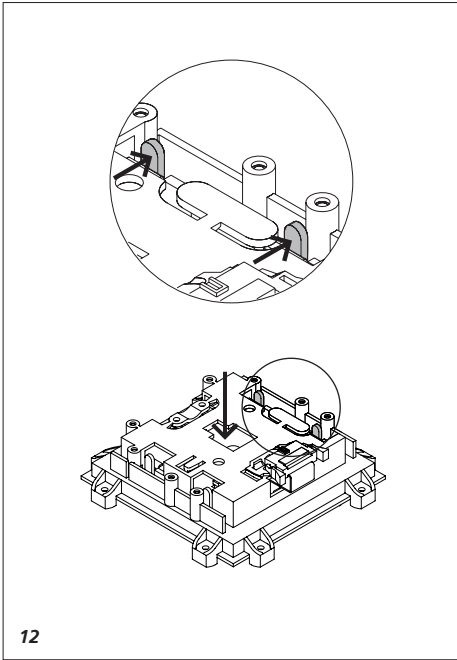
9



10



11



12

## Installation

### Anwendung

Siedle-Classic-Türstation CL V 01 N ist für das adernsparende 1+n-System mit Video-Koax-Übertragung und wird für die Unterputz-Montage (UP-Montage) in Wänden eingesetzt. Das **V** in der Bezeichnung steht für Video, die Zahl **01** für die Anzahl der Ruftasten, **N** für das 1+n-System. Die Siedle-Classic-Türstation CL V ... N ... ist in den Ausführungen CL V ... N **M (Monochrom)**, CL V ... N **C (Color)** und CL V ... N **T (Türspion)** möglich. In einer Anlage ist eine Zusammenschaltung von mehr als einer Türstation möglich. Das Installationsprinzip von Siedle-Classic ist wie bei Siedle-Vario aufgebaut. Die Installation erfolgt über je einen Klemmblock pro Modul. Auf jedem Klemmblock befindet sich die Bezeichnung des Modules (z. B. TLM 612-0) und neben der Schraubklemme die jeweilige Klemmenbezeichnung.

- Einbau, Montage und Servicearbeiten an elektrischen Geräten dürfen nur durch eine Elektro-Fachkraft erfolgen.
- Innerhalb des Unterputzgehäuse der Türstation sind nach DIN VDE 0100 bzw. EN 60065 keine Fremdspannungen größer 50 V zulässig.
- Um ein Öffnen der Classic-Türstation durch Unbefugte zu verhindern, kann als Zubehör der Diebstahlschutz ZDS/CL eingesetzt werden.

### Leitungslänge und Reichweite

1+n-System  
Leitungslänge Türstation zu Netzgerät max. 40 m, Türstation zu Haustelefon 200 m. Diese Angaben beziehen sich auf einen Aderndurchmesser von 0,8 mm. (max. Dämpfung zwischen Kamera und Monitor 5 dB bei 5 MHz Übertragungsbandbreite)

### 1 Lieferumfang:

- a** UP-Gehäuse aus verzinktem Stahlblech
- b** Putzschutz-Karton
- c** Frontplatte inkl. Funktionsmodule und Ruftaste (n) mit integrierter Beleuchtung
- d** Inbusschlüssel Größe 2,5  
Nylonschnur für Halterung der Frontplatte (siehe Bild 6).  
Befestigungsschrauben für Kabelniederhalter/Zugentlastung (siehe Bild 7).

### Montage

Putzschutz-Karton aus dem UP-Gehäuse entfernen, Kabeldurchführung aus dem Gehäuse ausbrechen und Kabel einführen. UP-Gehäuse mit dem Putzschutz-Karton versteifen und frontbündig zur Außenwand einputzen.

- Die Frontplatte mit den Funktionseinheiten darf nicht miteinander geputzt werden.
- Wird der Endputz zu einem späteren Zeitpunkt aufgebracht, muss vorher die Frontplatte demontiert werden.

**2** Die Kamera darf nicht ausgerichtet werden auf:

- direktes Gegenlicht
- direkte Sonneneinstrahlung
- Bildhintergrund mit großer Helligkeit
- stark reflektierende Wände
- Leuchten bzw. direkte Lichtquellen

### 3 Empfohlene Einbauhöhe

Oberkante Fertigboden zu Mitte Kamera ca. 1,60 m.

**4** Putzschutz-Karton in das UP-Gehäuse einsetzen.

**5** UP-Gehäuse flächenbündig einputzen (Einbaulage beachten, siehe Markierung im UP-Gehäuse).

Putzschutz muss im Gehäuse eingelegt sein um eine Verformung zu vermeiden. Es darf auf keinen Fall aus der Wand heraus vorstehen und max. 8 mm in der Wand eingeputzt sein, da sonst die Befestigungsschrauben der Frontplatte zu kurz sind.

**6** Die 2 Blechauflagen an dem UP-Gehäuse nach Außen drehen, Frontplatte aufsetzen und mit beiliegender Schnur im UP-Gehäuse und am Modulträger befestigen.

### Inbetriebnahme

#### AS-TVK-64/1

Anschluss des CL V ... N nach AS-TVK-64/1 (1+n-System mit Video-Koax). Die Ruftasten werden am ZD 061-10 angeschlossen, das auf dem Modulträger des TLM 612-... befestigt ist.

\*) Bei mehreren Ruftasten sind die Klemmen b, c und 6 innerhalb der Türstation vorverdrahtet.

d) Die Lichttaste am Haustelefon kann für die Ansteuerung z. B. des Treppenhäuslicht verwendet werden, in Verbindung mit einem Zeitrelais (z. B. ZR 502-0). Abgriff des Kontaktes an der Türstation (Klemmblock TLM 612-...) Klemme Li gegen Klemme c.

- Weitere Informationen zur Schaltung und Zusatzfunktionen finden Sie im Systemhandbuch "Planung und Installation 1+n-System".

**7** Für eine saubere Verdrahtung, kann das Installationskabel am Modulträger befestigt werden. Dazu können die angespritzten Kabelschellen aus dem Modulträger ausgebrochen werden. Das Installationskabel wird dann mit der Zugentlastung am Modulträger mit den beiliegenden Schrauben verschraubt. Das Koaxkabel darf nicht zu stark geknickt werden.

**8** Nach erfolgter Installation Frontplatte auf das UP-Gehäuse aufsetzen und verschrauben. Der rückseitig an der Frontplatte befestigte Dichtstreifen muss bündig an der Außenwand aufliegen, um eine ausreichende Dichtung zu gewährleisten.

## 1+n-System

Spannung am Netzgerät zuschalten und Funktion testen.

**9** *Einstellung der Lautstärke an der Rückseite des Türlautsprechers vornehmen, Öffnung mit Symbol Lautsprecher. Bei der Einstellung ggf. die Handfläche ca. 5 cm vor der Jalousie bewegen, dabei darf keine Rückkopplung (Pfeifton) entstehen.  
N = Lautstärkeregelung für Türlautsprecher*

## Service

### 10 Namensschildwechsel

*Ruftaste mit den Kreuzschlitzschrauben rechts und links des Namensschildes aufschrauben und nach vorne entnehmen. Name nach Bedarf beschriften und wieder einsetzen.*

Auf Wunsch erfolgt die Beschriftung durch den Siedle Beschriftungsservice. Fragen Sie hierzu Ihren Elektroinstallateur oder direkt bei Siedle. [www.siedle.de](http://www.siedle.de)

### 11 Modul auswechseln

*Den Modulträger an den 4 Befestigungsmuttern (Schlüsselweite 5,5) aufschrauben und das Modul im Modulträger entnehmen. Ein bereits angeschlossener Klemmblock muss nicht abgeklemmt werden, dieser kann durch eine Linksdrehung gelöst werden.*

**12** *Das Modul an den 2 Rastnasen entriegeln und nach vorne aus dem Modulträger drücken.*

*Beim Einsetzen des Modules auf die richtige Einbaulage achten (Einhängung der Halteschnur ist OBEN). Falls erforderlich, kann der am Modulträger befestigte Klemmblock durch eine Linksdrehung entfernt werden.*

☐ • Pflegehinweise  
☐ Zur regelmäßigen Pflege ihrer Siedle-Classic-Türstation kann ein handelsübliches Metallpflegemittel (ohne scheuernde Stoffe), das Sie mit einem Tuch oder Fensterleder auftragen, verwendet werden.

Damit keine Flecken oder Verfärbungen entstehen, sollte das Pflege-mittel rückstandslos abgewischt werden.

Kunststoffteile, wie z.B. die Front der Kamera, und lackierte Teile, dürfen mit dem Metallpflegemittel nicht gereinigt werden. Es besteht die Gefahr, dass die Kunststoffteile milchig werden.

Wir bitten um Verständnis, dass wir für Schäden dieser Art keine Haftung übernehmen können.

• PVD-beschichtete Frontplatten dürfen nur mit fettlösendem Spülmittel und klarem Wasser oder mit dem mitgelieferten, sauberen und staubfreien, Mikrofasertuch gereinigt werden.

### Technische Daten CL V ... N M:

- Edelstahlfrontplatte V4A gebürstet
- CCD-Kamera Schwarz-Weiß mit 1/3" Chip, integrierte Beleuchtung
- Objektiv 3,6 mm, ohne Infrarot-Filter
- Blickwinkel Horizontal 72°
- Blickwinkel Vertikal 54°
- Anschluss für Türöffner 12V AC max. 0,6 A ( $\geq 20$  Ohm) 3 sec. fest
- Anschluss für Lichttaste (Klemme c/Li) max. 24 V/1 A

### Technische Daten CL V ... N C:

- Edelstahlfrontplatte V4A gebürstet
- CCD-Kamera Color mit 1/3" Chip, integrierte LED-Beleuchtung
- Objektiv 3,6 mm, mit Infrarot-Filter
- Blickwinkel Horizontal 72°
- Blickwinkel Vertikal 54°
- Anschluss für Türöffner 12V AC max. 0,6 A ( $\geq 20$  Ohm) 3 sec. fest
- Anschluss für Lichttaste (Klemme c/Li) max. 24 V/1 A

### Technische Daten CL V ... N T:

- Edelstahlfrontplatte V4A gebürstet
- CCD-Kamera Schwarz-Weiß mit 1/3" Chip, integrierte Infrarot-Beleuchtung
- Objektiv 4,0 mm
- Blickwinkel Horizontal 65°
- Blickwinkel Vertikal 53°
- Anschluss für Türöffner 12V AC

max. 0,6 A ( $\geq 20$  Ohm) 3 sec. fest

• Anschluss für Lichttaste (Klemme c/Li) max. 24 V/1 A

### Legende

|             |  |
|-------------|--|
| CL          | = Abk. für Classic                             |
| Color       | = Videobild in Farbe                           |
| LED         | = Leuchtdiode                                  |
| N           | = 1+n System                                   |
| Monochrom   | = Videobild Schwarz-Weiss                      |
| PVD         | = Physical Vapour Deposition (Messinganmutung) |
| TLM 612-... | = Türlautsprecher-modul 1+n-System             |
| Türspion    | = Video Türspion VTMM 611-...                  |
| V           | = Video  |
| ZD 061-10   | = Zubehördioden                                |
| UP          | = Unterputz                                    |
| ZR          | = Zeitrelais ZR 502-0                          |

## Installation

Siedle-Classic-door station CL V **01 N** is designed for the core-saving 1+n system with video-coax-transmission and is used for flush mounting in walls. The **V** in the name stands for video, the number **01** for the number of call buttons, and **N** for the 1+n-system.

The Siedle-Classic-door station CL V ... N ... is supplied in a CL V ... N **M (monochrome)**, CL V ... N **C (colour)** or CL V ... N **T (peephole)** version. It is possible to interconnect more than one door station in one system. The installation principle used by Siedle-Classic is structured in the same way as for Siedle-Vario, with installation taking place using a terminal block for each module. On each terminal block, the name of the module is printed (e.g. TLM 612-0), and the designation of each screw terminal is separately indicated next to the terminal.

- ! • Electrical devices may only be installed, mounted and serviced by suitably qualified electricians.
- No external voltages greater than 50 V are admissible inside the flush mount housing of the door station in compliance with DIN VDE 0100 / EN 60065.
- To prevent the Classic-door station from being opened by intruders, the pilfer safeguard accessory ZDS/CL can be used.

### Conductor length and range

1+n-system  
Conductor length from the door station to the line rectifier max. 40 m, from the door station to in-house telephone 200 m. This data relates to a core diameter of 0.8 mm (max. attenuation between camera and monitor 5 dB at 5 MHz transmission bandwidth)

#### 1 Scope of delivery:

- a** Flush-mount housing made of galvanized sheet steel
- b** Plaster guard
- c** Front panel including function module and call button(s) with

*integrated lighting*

**d** Allen key size 2.5

Nylon cord for fixture of the front panel (see Fig. 6).

Fixing screws for cable holding down fixture/strain relief (see Fig. 7).

### Mounting

Remove the plaster guard from the flush mount housing, break out the cable bushing from the housing and thread in the cable. Reinforce the flush mount housing using the plaster guard and grout in with the front flush to the outside wall.

- • The front panel with the functional units must not be plastered in with the housing.
- • If the final plaster is applied at a later juncture, the front panel must first be removed.

**2** *The camera must not be directed towards:*

- *direct ajour light*
- *direct sunlight*
- *very bright image backgrounds*
- *highly reflective walls*
- *lamps or direct light sources*

**3** *Recommended mounting height: Upper surface of finished floor to centre camera appr. 1.60 m.*

**4** *Insert the plaster guard into the flush mount housing.*

**5** *Grout in the flush mount housing flush with the surface (note the mounting position, see marking in the flush mount housing). The plaster guard must be inserted in the housing in order to prevent deformation. It must not under any circumstances stand proud of the wall, and must be grouted to a maximum of 8 mm in the wall, as otherwise the fixing screws for the front panel will be too short.*

**6** *Turn the 2 sheet metal supports at the flush mount housing towards the outside, position the front panel and fasten in the flush mount housing and at the module carrier using the provided cord.*

## Commissioning

### AS-TVK-64/1

*Connect the CL V ... N in accordance with AS-TVK-64/1 (1+n-system video coax). The call buttons are connected to the ZD 061-10, which is mounted on the module carrier of the TLM 612-... .*

*\*) In case of several call buttons the clamps b, c and 6 are before-wired within the door station.*

d) The light button at the in-house telephone can be used to actuate, for example, the staircase light in conjunction with a time relay (e.g. ZR 502-0). Contact pick-off at the door station (terminal block TLM 612-..) terminal Li against terminal c.

- For more information on the circuit and supplementary functions, refer to the planning folder "Planning and installation 1+n-system".

**7** *To ensure that the wiring is neatly executed, the installation cable can be fastened at the module carrier. For this purpose, the moulded-on cable clips can be broken out of the module carrier. The installation cable is then screwed with the cable strain relief device at the module carrier using the provided screws. Ensure that the coaxial cable is not kinked too severely.*

**8** *Following completion of installation, mount the front panel on the flush mount housing and screw into place.*

*The sealing strip fastened at the back of the front panel must lie flush with the outside wall.*

### 1+n-system

Connect the line rectifier to the power supply and carry out a function test

**9** *Set the volume on the back of the door loudspeaker at the opening with the loudspeaker symbol. When*



setting, if applicable move the palm of your hand approx. 5 cm in front of the louvre. This should not produce any feedback (whistling tone).  
N = volume control for the door loudspeaker

## Servicing

**10** Changing the name plate  
Unscrew the call button at the recessed head screw on the right and left of the name plate and pull off towards the front. Inscribe the name as required and replace.  
If required, Siedle offers an inscription service. For details, ask your electrical installer or contact Siedle direct on [www.siedle.de](http://www.siedle.de)

**11** Exchanging modules  
Unscrew the module carrier at the 4 fixing nuts (size 5.5) and remove the module in the module carrier. An already connected terminal block does not need to be disconnected, but can be released by turning to the left.

**12** Unlock the module at the 2 catches and press forward out of the module carrier.  
When inserting the module ensure that it is in the correct mounting position (suspension of the retaining cord is at the TOP). If necessary, the terminal block fastened to the module carrier must be removed by turning to the left.

□ • Care instructions  
□ For regular care of the Siedle-Classic-door station any normal commercially available (non-abrasive) metal treating agent can be used which can be applied using a cloth or window leather. To ensure that no staining or discolouration occurs, the care product used should be wiped away without leaving any residue.

Plastic parts such as the camera front and painted parts must not be cleaned using the metal treating agent, as it could leave an unwanted milky effect on the plastic surface. We are sure you will appreciate that

we are unable to accept liability for any damage caused as a result.

- PVD-coated front panels may only be cleaned using grease dissolving household washing-up liquid and clean water or using the supplied clean and dust-free microfibre cloth.

### Specifications CL V... N M:

- Brushed st. steel front panel V4A
- CCD monochrome camera with 1/3" chip, integrated lighting
- Lens 3.6 mm, without infrared filter
- Horizontal viewing angle 72°
- Vertical viewing angle 54°
- Terminal for door release 12 V AC max. 0.6 A ( $\geq 20$  Ohm) 3 sec. fixed
- Terminal for light button (terminal c/Li) max. 24 V/1 A

### Specifications CL V... N C:

- Brushed st. steel front panel V4A
- CCD monochrome camera with 1/3" chip, integrated LED lighting
- Lens 3.6 mm, with infrared filter
- Horizontal viewing angle 72°
- Vertical viewing angle 54°
- Terminal for door release 12 V AC max. 0.6 A ( $\geq 20$  Ohm) 3 sec. fixed
- Terminal for light button (terminal c/Li) max. 24 V/1 A

### Specifications CL V... N T:

- Brushed st. steel front panel V4A
- CCD monochrome camera with 1/3" chip, integrated LED lighting
- Lens 4.0 mm
- Horizontal viewing angle 65°
- Vertical viewing angle 53°
- Terminal for door release 12 V AC max. 0.6 A ( $\geq 20$  Ohm) 3 sec. fixed
- Terminal for light button (terminal c/Li) max. 24 V/1 A

### Key

|             |   |
|-------------|---|
| CL          | = Abbr. for Classic                                   |
| Colour      | = Colour video image                                  |
| LED         | = Light-emitting diode                                |
| N           | = 1+n System  |
| Monochrome  | = Black and white video image                         |
| PVD         | = Physical Vapour Deposition, highgloss brass coating |
| TLM 612-... | = Door loudspeaker module 1+n system                  |
| Peephole    | = Video peephole VTMM 611-...                         |
| UP          | = Flush mounted                                       |
| V           | = Video   |
| ZD 061-10   | = Diode accessory                                     |
| ZR          | = Time relay ZR 502-0                                 |

## Installation

La station de porte Siedle-Classic CL V **01 N** est destinée au système économique en fils 1+n avec transmission vidéo-coax. et on l'utilise pour un montage encastré dans des murs.

Dans la désignation, **V** signifie Vidéo, le nombre **01** indique le nombre de touches d'appel, et **N** signifie Système-1+n.

La station de porte Siedle-Classic CL V ... N ... peut être fournie dans les versions

CL V ... N **M (monochrome)**,

CL V ... N **C (couleur)** et

CL V ... N **T (judas de porte)**.

Dans une même installation, plusieurs stations de porte peuvent être interconnectées. Le principe d'installation de Siedle-Classic est similaire à celui de Siedle-Vario.

L'installation s'effectue par l'intermédiaire d'un bornier par module. Chaque bornier indique la désignation du module (p. ex. TLM 612-0) et à côté de chaque borne à vis figure la désignation correspondante.

- ! • L'installation, le montage et l'entretien d'appareils électriques ne doivent être réalisés que par un spécialiste en électricité.
- Selon DIN VDE 0100 et EN 60065, des tensions extérieures supérieures à 50 V ne sont pas autorisées à l'intérieur du boîtier encastré de la station de porte.
- Pour empêcher que des personnes étrangères n'ouvrent la station de porte Classic, il est possible d'utiliser à titre d'accessoire la protection antivol ZDS/CL.

### Longueur des câbles et portée

Système-1+n

Longueur de câble entre station de porte et bloc d'alimentation, max. 40 m, entre station de porte et téléphone intérieur, 200 m. Ces indications se rapportent à un diamètre de fils de 0,8 mm. (atténuation max. entre caméra et moniteur 5 dB, pour une largeur de bande de transmission de 5 MHz)

### 1 Etendue de la fourniture :

**a** Boîtier encastrable en tôle d'acier galvanisé

**b** Carton protecteur d'enduit

**c** Façade comprenant modules de fonctions et touche(s) d'appel avec éclairage intégré

**d** Clé pour vis à six pans creux, taille 2,5

Cordon nylon pour support de la façade (voir figure 6).

Vis de fixation pour serre-câble/décharge de traction (voir figure 7).

### Montage

Retirer le carton de protecteur d'enduit du boîtier encastrable, détacher le passe-câble du boîtier et introduire le câble. Renforcer le boîtier encastrable à l'aide du carton protecteur d'enduit et l'encastrer en faisant affleurer la façade sur le mur extérieur.

□ • La façade comportant les unités fonctionnelles ne doit pas être encastrée.

• Si l'on applique l'enduit final ultérieurement, il faut au préalable démonter la façade.

**2** La caméra ne doit pas être orientée sur :

- un contre-jour direct
- le rayonnement direct du soleil
- un fond d'une grande luminosité
- des parois très réfléchissantes
- des lampes ou des sources de lumière directe

**3** Hauteur de montage conseillée entre le bord supérieur du sol et le centre de la caméra : 1,60 m environ.

**4** Placer le carton protecteur d'enduit dans le boîtier encastrable.

**5** Encastrer le boîtier encastrable en le faisant affleurer (respecter la position de montage, voir repère dans le boîtier encastrable).

Le protecteur d'enduit doit être placé dans le boîtier afin d'éviter toute déformation. Le boîtier ne doit en aucun cas dépasser du mur et il ne doit pas être encastré à plus de 8 mm dans le mur, faute de quoi les vis de fixation de la façade seront

trop courtes.

**6** Faire pivoter les 2 supports en tôle du boîtier encastrable vers l'extérieur, mettre la façade en place et la fixer dans le boîtier encastrable et sur le porte-module, à l'aide du cordon joint.

## Mise en service

### AS-TVK-64/1

Raccordement de la CL V ... N selon AS-TVK-64/1 (système-1+n avec vidéo coax.). Les touches d'appel se raccordent au ZD 061-10 qui est fixé sur le porte-module du TLM 612-...

\*) En cas de touches d'appel multiples, les bornes b, c et 6 sont précâblées dans la platine de rue.

d) La touche lumineuse du téléphone intérieur peut être utilisée pour piloter l'éclairage de la cage d'escalier, par exemple, en liaison avec un relais temporisé (p. ex. ZR 502-0). Branchement du contact de la station de porte (bornier TLM 612-..), borne Li contre borne c.

□ Vous trouverez d'autres informations sur la commutation et les fonctions complémentaires dans le dossier de planification "Planification et installation Système-1+n".

**7** Pour assurer un câblage propre, il est possible de fixer le câble d'installation sur le porte-module. A ces fins, il est possible de détacher les serre-câble moulés du porte-module. Le câble d'installation se visse alors avec le dispositif de décharge de traction sur le porte-module, à l'aide des vis fournies. Ne pas trop lier le câble coaxial.

**8** Une fois l'installation effectuée, placer la façade sur le boîtier encastrable et la visser. La bande d'étanchéité fixée sur la face arrière de la façade doit affleurer sur le mur extérieur, afin de garantir une étanchéité suffisante.

## Système-1+n

Procéder à la mise sous tension au niveau du bloc d'alimentation et tester le fonctionnement.

**9** Procéder au réglage du volume sur la face arrière du portier (ouverture portant le symbole d'un haut-parleur). Lors du réglage, passer le cas échéant la paume de la main devant le store, à 5 cm environ, cette action ne devant pas donner lieu à un rétrocouplage (sifflement). N = Régulation du volume pour portier.

## Service

**10** Remplacement de la plaquette d'indication du nom  
Dévisser la touche d'appel avec les vis à empreinte cruciforme, à droite et à gauche de la plaquette d'indication du nom, et la repousser vers l'avant pour la retirer. Inscrive le nom souhaité et remettre en place.  
Sur demande, le marquage du nom peut être effectué par le service marquage de Siedle. Interrogez à cet égard votre installateur électricien ou renseignez-vous directement auprès de Siedle. [www.siedle.de](http://www.siedle.de)

**11** Remplacement du module :  
Dévisser les 4 écrous de fixation du porte-module (clé ouverture 5,5) et retirer le module du porte-module. Un bornier déjà raccordé n'a pas à être débranché, une rotation à gauche permettant de le désolidariser.

**12** Déverrouiller le module au niveau des 2 becs de crantage et le repousser vers l'avant pour le retirer du porte-module.  
Lors de la mise en place du module, veiller à le positionner correctement (l'accrochage du cordon de maintien est EN HAUT).

Si nécessaire, le bornier fixé sur le porte-module peut être retiré, en faisant une rotation à gauche.

☐ • Conseils d'entretien  
☐ Pour l'entretien régulier de votre station de porte Siedle-Classice,

vous pouvez utiliser un produit d'entretien pour métaux (ne contenant pas de substances abrasives) que vous trouverez dans le commerce, et que vous appliquerez à l'aide d'un chiffon ou d'une peau de chamois. Afin d'éviter la formation de tâches ou de décolorations, essuyer pour éliminer tous les résidus de produit d'entretien. Les éléments en matière plastique comme, par exemple, la façade de la caméra, et les éléments vernis, ne doivent pas être nettoyés avec le produit d'entretien pour métaux, faute de quoi les éléments en matière plastique risquent de devenir laiteux.

Nous ne pouvons assumer aucune responsabilité en cas de dommages de ce type, et nous comptons sur votre compréhension à cet égard.

- Les façades revêtues de PVD ne doivent être nettoyées qu'avec un produit de nettoyage dissolvant les graisses et à l'eau claire, ou bien avec le chiffon en microfibras, propre et sans poussière, qui est joint à la fourniture.

## Caractéristiques techniques

### CL V... N M:

- Façade en acier fin V4A brossée
- Caméra CCD noir et blanc avec puce 1/3", éclairage intégré
- Objectif 3,6 mm, sans filtre infrarouge
- Angle de visée 72° horizontalement
- Angle de visée 54° verticalement
- Raccordement pour gâche 12 V CA max. 0,6 A ( $\geq 20$  Ohm) 3 sec. fixe
- Raccordement pour touche lumineuse (borne c/Li) max. 24 V/1 A

## Caractéristiques techniques

### CL V... N C:

- Façade en acier fin V4A brossée
- Caméra CCD couleur avec puce 1/3", éclairage à DEL intégré
- Objectif 3,6 mm, avec filtre infrarouge
- Angle de visée 72° horizontalement

- Angle de visée 54° verticalement
- Raccordement pour gâche 12 V CA max. 0,6 A ( $\geq 20$  Ohm) 3 sec. fixe
- Raccordement pour touche lumineuse (borne c/Li) max. 24 V/1 A

## Caractéristiques techniques

### CL V... N T:

- Façade en acier fin V4A brossée
- Caméra CCD noir et blanc avec puce 1/3", éclairage infrarouge intégré
- Objectif 4,0 mm
- Angle de visée 65° horizontalement
- Angle de visée 53° verticalement
- Raccordement pour gâche 12 V CA max. 0,6 A ( $\geq 20$  Ohm) 3 sec. fixe
- Raccordement pour touche lumineuse (borne c/Li) max. 24 V/1 A

## Légende

|             |   |
|-------------|---|
| CL          | = Abréviation de Classic                                  |
| Couleur     | = Image vidéo en couleur                                  |
| LED         | = Diode électroluminescente (DEL)                         |
| N           | = Système 1+n   |
| Monochrome  | = Image vidéo noir et blanc                               |
| PVD         | = Revêtement laiton hautement brillant par dépôt en phase |
| TLM 612-... | = Module portier système 1+n                              |
| Türspion    | = Judas de porte vidéo VTMM 611-...                       |
| UP          | = Encastré  |
| V           | = Vidéo   |
| ZD 061-10   | = Accessoire diodes                                       |
| ZR          | = Relais temporisé ZR 502-0                               |

## Installazione

Il posto esterno Siedle-Classic CL V **01** N è previsto per il sistema 1+n a risparmio di fili con trasmissione a cavo video coassiale e viene impiegato per il montaggio da incasso in pareti esistenti.

La lettera **V** nella denominazione sta per video, la cifra **01** per il numero dei tasti di chiamata, la lettera **N** per il sistema-1+n.

Il posto esterno Siedle-Classic CL V ... N ... è disponibile nelle versioni

CL V ... N **M (monocromo)**,

CL V ... N **C (a colori)** e

CL V ... N **T (spioncino video)**.

In uno stesso impianto è possibile collegare fra loro più posti esterni. Il principio di installazione di Siedle-Classic è analogo a quello di Siedle-Vario, vale a dire richiede un blocco di connessione per ogni modulo. Su ogni blocco di connessione è stampata la denominazione del modulo (ad es. TLM 612-0), e accanto al morsetto a vite la rispettiva denominazione del morsetto.

- • Gli interventi di installazione, montaggio e assistenza riguardanti gli apparecchi elettrici devono essere eseguiti esclusivamente da elettricisti qualificati.
- All'interno della scatola da incasso del posto esterno non sono ammesse, ai sensi della norma DIN VDE 0100 o EN 60065, tensioni esterne superiori a 50 V.
- Per impedire l'apertura del posto esterno Classic da parte di persone non autorizzate, può essere utilizzato l'accessorio antifurto ZDS/CL.

### Lunghezza dei cavi e raggio di azione

Sistema-1+n

Lunghezza dei cavi fra il posto esterno e l'apparecchio di alimentazione max. 40 m, fra il posto esterno e il citofono interno 200 m. Questi dati si riferiscono ad un diametro dei fili di 0,8 mm. (attenuazione max. fra la telecamera e il monitor 5 dB per una larghezza di banda di

trasmissione di 5 MHz)

### 1 Kit di fornitura:

**a** Scatola da incasso in lamiera di acciaio zincata

**b** Cartoncino salva-intonaco

**c** Frontalino completo di moduli funzione e tastoli di chiamata con illuminazione integrata

**d** Chiave per viti ad esagono incassato da 2,5

Cordicella in nylon per sostenere il frontalino (vedere fig. 6).

Viti di fissaggio per il pressacavi/scarico trazione (vedere fig. 7).

### Montaggio

Rimuovere il cartoncino salva-intonaco dalla scatola da incasso, aprire il foro per il passaggio dei cavi nella scatola e inserire i cavi. Irrigidire la scatola da incasso con il cartoncino salva-intonaco e incassare a filo della parete esterna.

□ • Il frontalino con le unità  
 □ funzione non deve essere incassato.

• Se l'intonaco finale viene applicato in un secondo momento, è necessario smontare dapprima il frontalino.

**2** La telecamera non deve essere orientata:

- in controluce diretta
- direttamente verso la luce del sole
- verso uno sfondo con intensa luminosità

• verso pareti molto riflettenti

• verso luci o fonti di luce dirette

**3** L'altezza di montaggio consigliata dal bordo superiore del pavimento finito a metà della telecamera è di circa 1,60 m.

**4** Inserire il cartoncino salva-intonaco nella scatola da incasso.

**5** Incassare la scatola a filo con la superficie (facendo attenzione alla posizione di montaggio; vedere le marcature nella scatola da incasso). La protezione per l'intonaco deve essere inserita nella scatola per impedire eventuali deformazioni.

La scatola non deve assolutamente sporgere dalla parete, ma deve

essere incassata di max. 8 mm, perché altrimenti le viti di fissaggio del frontalino risultano troppo corte.

**6** Ruotare verso l'esterno le 2 linguette in lamiera sulla scatola da incasso, applicare il frontalino e fissarlo con la cordicella in dotazione alla scatola e al supporto del modulo.

## Messa in funzione

### AS-TVK-64/1

Collegamento del CL V ... N all'AS-TVK-64/1 (sistema-1+n con cavo video coassiale). I tasti di chiamata vanno collegati al ZD 061-10, che è fissato al supporto del modulo del TLM 612-...

\*) Con più tasti di chiamata i morsetti b, c e 6 sono precablati all'interno della postazione esterna.

d) Il tasto luce del citofono interno può essere utilizzato per comandare, ad esempio, la luce delle scale, in abbinamento ad un relè temporizzatore (ad es. ZR 502-0). Realizzazione del contatto sul posto esterno (blocco di connessione TLM 612-..): morsetto Li con morsetto c.

□ Per ulteriori informazioni sul  
 □ cablaggio e le funzioni supplementari si rimanda alla guida di progettazione "Progettazione e installazione sistema-1+n".

**7** Per un cablaggio preciso, il cavo di installazione può essere fissato al supporto del modulo. A tale scopo è possibile staccare dal supporto del modulo le fascette del cavo costampate. A questo punto avvitare il cavo di installazione con lo scarico trazione al supporto del modulo utilizzando le viti in dotazione. Durante questa operazione non piegare eccessivamente il cavo coassiale.

**8** Ad avvenuta installazione, applicare il frontalino sulla scatola da incasso e avvitare.

La fascia di tenuta applicata sul lato posteriore del frontalino deve appoggiare a filo della parete esterna per garantire una sufficiente tenuta.

### Sistema-1+n

Collegare la tensione all'apparecchio di alimentazione ed eseguire il test funzionale.

**9** *Regolare il volume sul lato posteriore del porter (apertura con il simbolo dell'altoparlante). Durante la regolazione muovere eventualmente il palmo della mano davanti alla griglia ad una distanza di circa 5 cm. Non deve verificarsi alcuna retroazione (fischio).*

*N = Regolatore del volume per il porter*

## Assistenza

### 10 Sostituzione della targhetta portanome

*Svitare il tasto di chiamata in corrispondenza delle viti con intaglio a croce a destra e a sinistra della targhetta portanome ed estrarre la targhetta. Scrivere il nome desiderato e reinserire la targhetta.*

*Su richiesta, la stampa dei nomi può avvenire a cura del servizio di stampa scritte di Siedle. In questo caso rivolgersi al proprio elettricista installatore o direttamente a Siedle. [www.siedle.de](http://www.siedle.de)*

### 11 Sostituzione del modulo

*Svitare i 4 dadi di fissaggio del supporto del modulo (ampiezza chiave 5,5) ed estrarre il modulo dal relativo supporto. Il blocco di connessione già collegato non deve essere scollegato, perché può essere staccato mediante una semplice rotazione a sinistra.*

**12** *Sbloccare il modulo in corrispondenza delle 2 linguette a scatto e spingere il modulo in avanti fuori dal relativo supporto. Fare attenzione alla corretta posizione di montaggio durante l'inserimento del modulo (il punto di aggancio della cordicella di supporto*

*è IN ALTO). Se necessario, rimuovere il blocco di connessione fissato al supporto del modulo mediante una rotazione a sinistra.*



- Avvertenze per la manutenzione

Per la regolare pulizia del posto esterno Siedle-Classic si può utilizzare un comune detergente per metalli (privo di sostanze abrasive), da applicare con un panno di stoffa o di pelle adatto per vetri di finestra. Per evitare la formazione di aloni o scolorimenti, distribuire il detergente senza lasciare residui.

Le parti in plastica, come il frontalino della telecamera, e le parti verniciate non devono essere trattate con il detergente per metalli. Le parti in plastica potrebbero infatti diventare lattiginose.

Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni di questo tipo.

- I frontalini rivestiti in PVD-devono essere puliti esclusivamente con un detergente efficace contro i grassi e acqua pulita, oppure con il panno in microfibra pulito e privo di polvere, fornito in dotazione.

### Dati tecnici CL V... N M:

- Frontalino in acciaio inox V4A spazzolato
- Telecamera CCD in bianco e nero con chip da 1/3", illuminazione integrata
- Obiettivo da 3,6 mm, senza filtro ad infrarossi
- Angolo di ripresa orizzontale 72°
- Angolo di ripresa verticale 54°
- Collegamento per apriporta 12 V AC max. 0,6 A ( $\geq 20$  Ohm) 3 sec. fissi
- Collegamento per tasto luce (morsetto c/Li) max. 24 V/1 A

### Dati tecnici CL V... N C:

- Frontalino in acciaio inox V4A spazzolato
- Telecamera CCD a colori con chip da 1/3", illuminazione LED integrata
- Obiettivo da 3,6 mm, con filtro ad infrarossi
- Angolo di ripresa orizzontale 72°

- Angolo di ripresa verticale 54°
- Collegamento per apriporta 12 V AC max. 0,6 A ( $\geq 20$  Ohm) 3 sec. fissi
- Collegamento per tasto luce (morsetto c/Li) max. 24 V/1 A

### Dati tecnici CL V... N T:

- Frontalino in acciaio inox V4A spazzolato
- Telecamera CCD in bianco e nero con chip da 1/3", illuminazione ad infrarossi
- Obiettivo da 4,0 mm
- Angolo di ripresa orizzontale 65°
- Angolo di ripresa verticale 53°
- Collegamento per apriporta 12 V AC max. 0,6 A ( $\geq 20$  Ohm) 3 sec. fissi
- Collegamento per tasto luce (morsetto c/Li) max. 24 V/1 A

## Legenda

|             |   |
|-------------|---|
| CL          | = Abbreviazione di Classic  |
| Color       | = Videoimmagine a colori  |
| LED         | = Diodo luminoso  |
| N           | = Sistema 1+n   |
| Monochrom   | = Videoimmagine in bianco e nero  |
| PVD         | = Rivestito con ottone lucido mediante la tecnologia Physical Vapour Deposition |
| TLM 612-... | = Modulo porter del sistema 1+n   |
| Türspion    | = Spioncino video VTMM 611-...  |
| UP          | = Da incasso  |
| V           | = Video   |
| ZD 061-10   | = Accessorio diodi  |
| ZR          | = Relè temporizzatore ZR 502-0  |

## Installatie

Siedle-Classic-deurstation CL V 01 N is voor het leidingbesparende 1+n systeem met video-coax overdracht en wordt voor de onderbouwmontage (UP-montage) in muren toegepast.

De **V** in de aanduiding staat voor video, het getal **01** voor het aantal oproeptoetsen, **N** voor het 1+n systeem.

Het Siedle-Classic deurstation CL V ... N ... is in de uitvoering CL V ... N **M (monochroom)**, CL V ... N **C (kleur)** en CL V ... N **B T (deurspion)** mogelijk.

In een installatie is een samenschakeling van meer dan één deurstation mogelijk. Het installatieprincipe van Siedle-Classic is opgebouwd zoals bij Siedle-Vario. De installatie geschiedt via telkens één klemmenblok per module. Op ieder klemmenblok bevindt zich de aanduiding van de module (bijv. TLM 612-0) en naast de schroefklemmen de respectievelijke klemaanduiding.

- ! • Inbouw, montage en onderhoudswerkzaamheden aan elektrische apparaten mogen alleen door een vakkundig electricien worden uitgevoerd.
- Binnen de onderbouwbehuizing van het deurstation zijn volgens DIN VDE 0100 resp. EN 60065 geen externe spanningen hoger dan 50 V toegestaan.
- Om het openen van het Classic-deurstation door vreemden te verhinderen, kan de diefstalbeveiliging ZDS/CL als toevoeging worden gebruikt.

### Leidingslengte en reikwijdte

1 + n-systeem

Leidingslengte deurstation naar de netvoeding max. 40 m, deurstation naar huistelefoon max. 200 m. Deze opgaven hebben betrekking op een aderdoorsnede van 0,8 mm. (max. transmissieverlies tussen camera en monitor 5 db bij 5 MHz. overdrachtbandbreedte)

### 1 Leveringsomvang:

- a** UP-behuizing uit verzonken staalplaat
  - b** Pleisterbeschermings-karton
  - c** Frontpaneel incl. functiemodule en oproeptoets (n) met geïntegreerde verlichting
  - d** Inbussleutel grootte 2,5
- Nylonkoord voor bevestiging van het frontpaneel (zie afbeelding 6).  
Bevestigingsschroeven voor kabelhouder/trekontlasting (zie afbeelding 7).

### Montage

Pleisterbeschermings-karton uit de UP-behuizing verwijderen, kabeldoorvoer uit de behuizing breken en de kabel inbrengen. UP-behuizing met het pleisterbeschermings-karton verstijven en met de voorzijde gelijk aan de buitenwand inbouwen.

- • Het frontpaneel met de functie-eenheden mag niet mee ingepleisterd worden.
- Indien het eindpleister op een later tijdstip wordt aangebracht, dient vooraf het frontpaneel te worden verwijderd.

**2** De camera mag niet worden gericht op:

- direct tegenlicht
  - directe zonnestralen
  - achtergrondbeeld met grote felheid
  - sterk reflecterende muren
  - lampen resp. directe lichtbronnen
- 3** Aanbevolen inbouwhoogte bovenkant van de bodemplaat naar het midden van de camera ca. 1,60 m.

**4** Pleisterbeschermings-karton in de UP-behuizing inbrengen.

**5** UP-behuizing gelijk aan de oppervlakte inpleisteren (let op de inbouwpositie, zie markering in de UP-behuizing).

Pleisterbescherming dient in de behuizing te zijn ingebracht om een vervorming te voorkomen. Het mag in geen geval uit de muur uitsteken en max. 8 mm in de muur zijn ingepleisterd, omdat anders de

bevestigingsschroeven van het frontpaneel te kort zijn.

**6** De 2 metalen steunen uit de UP-behuizing naar buiten draaien, frontpaneel plaatsen en de meegeleverde kabel in de UP-behuizing en aan de moduledrager bevestigen.

## Ingebruikname

### AS-TVK-64/1

Aansluiting van de CL V ... N volgens AS-TVK-64/1 (1+n systeem met video-coax). De oproeptoetsen worden aan de ZD 061-10 aangesloten, die op de moduledrager van de TLM 612-... is bevestigd.

\*) Bij meerdere beltoetsen zijn de klemmen b,c en 6 in het deurstation voorbekabelt.

d) De lichtknop op de huistelefoon kan voor de aansturing van bijv. de trappenhuis-verlichting worden gebruikt, in combinatie met een tijdrelais (bijv. ZR 502-0). Signaalopnemer van het contact op het deurstation (klemmenblok TLM 612-...) klem Li naar klem c.

□ Verdere informatie voor schakeling en extra functies vindt u in de planningsmap "Planning en Installatie 1+n-systeem".

**7** Voor een nette bekabeling kan de installatiekabel aan de modulehouder worden bevestigd. Hiervoor kunnen de kabelbevestigingsbeugels uit de moduledrager worden uitgekomen. De installatiekabel wordt dan met de trekontlasting d.m.v. de meegeleverde schroeven aan de moduledrager vastgeschroefd. De coaxkabel mag niet te sterk worden omgebogen.

**8** Na gelukte installatie het frontpaneel op de UP-behuizing plaatsen en vastschroeven. De aan de achterzijde van het frontpaneel bevestigde afdichtstrip moet gelijk aan de buitenmuur liggen, om een voldoende afdichting te waarborgen.

## 1+n-Systeem

Spanning op de netvoeding in schakelen en functie testen.

**9** *Instellen van de volumeregeling op de achterzijde van de deurluid-spreker uitvoeren, opening met het luidspreker-symbool. Bij het instellen enkele keren de vlakke hand ca. 5 cm voor de jaloezie bewegen, daarbij mag geen terugkoppeling (fluittoon) ontstaan. N = volumeregeling voor deurluidspreker.*

## Service

**10** *Verwisselen van naambordje Oproep-toets door middel van de kruisschroeven rechts en links van het naambordje losschroeven en naar de voorkant toe afnemen. Naam naar wens opbrengen en weer terugplaatsen. Op aanvraag wordt de beschrifting door de Siedle beschriftings-service uitgevoerd. Vraagt u hiernaar bij uw electro-installeur of direct bij Siedle. [www.siedle.de](http://www.siedle.de).*

### 11 Module verwisselen

*De moduledrager met de 4 bevestigingsmoeren (sleutelbreedte 5,5) losschroeven en de module in de moduledrager verwijderen. Een reeds aangesloten klemmenblok hoeft niet te worden losgekoppeld, dit kan worden verwijderd door het naar links te draaien.*

**12** *De module bij de 2 steunen ontgrendelen en naar de voorkant toe uit de moduledrager drukken. Let bij het plaatsen van de module op de juiste inbouwpositie (ophanging van het bevestigingskoord is BOVEN).*

*Indien vereist, kan het aan de moduledrager bevestigde klemmenblok door een draaiing naar links worden verwijderd.*

□ • Onderhoudsrichtlijnen  
□ Voor het regelmatige onderhoud van uw Siedle-Classic deurstation kan een in de handel verkrijgbaar metaalreinigingsmiddel

(zonder schurende stoffen) worden gebruikt, dat u met een doek of zeem kunt aanbrengen. Omdat geen vlekken of verkleuringen ontstaan, dient het reinigingsmiddel volledig te worden weggeveegd.

Kunststofdelen, zoals bijv. de voorkant van de camera en gelakte delen, mogen met het metaalreinigingsmiddel niet worden schoongemaakt. Het gevaar bestaat, dat de kunststofdelen worden aangetast.

Wij vragen om uw begrip, dat wij voor schade van deze aard geen verantwoording kunnen nemen.

- Frontpanelen met PVD coating mogen alleen met een vetoplossend spoelmiddel en helder water of met de meegeleverde, schone en stofvrije microvezeldoek worden gereinigd.

### Technische Gegevens CL V... N M:

- Edelstalen frontpaneel V4A geborsteld.
- CCD-Camera zwart/wit met 1/3" chip, geïntegreerde verlichting
- Objectief 3,6 mm, zonder infrarood-filter
- Blikhoek horizontaal 72°
- Blikhoek verticaal 54°
- Aansluiting voor deuropener 12 V AC max. 0,6 A ( $\geq 20$  Ohm) 3 sec. vast
- Aansluiting voor lichtknop (klem c/Li) max. 24 V/1 A

### Technische Gegevens CL V... N C:

- Edelstalen frontpaneel V4A geborsteld.
- CCD-Camera kleur met 1/3" chip, geïntegreerde verlichting
- Objectief 3,6 mm, met infraroodfilter
- Blikhoek horizontaal 72°
- Blikhoek verticaal 54°
- Aansluiting voor deuropener 12 V AC max. 0,6 A ( $\geq 20$  Ohm) 3 sec. vast
- Aansluiting voor lichtknop (klem c/Li) max. 24 V/1 A

### Technische Gegevens CL V... N T:

- Edelstalen frontpaneel V4A geborsteld.
- CCD-Camera zwart/wit met 1/3" chip, geïntegreerde infraroodverlichting
- Objectief 4,0 mm
- Blikhoek horizontaal 65°
- Blikhoek verticaal 53°
- Aansluiting voor deuropener 12 V AC max. 0,6 A ( $\geq 20$  Ohm) 3 sec. vast
- Aansluiting voor lichtknop (klem c/Li) max. 24 V/1 A

### Legenda

|             |  |
|-------------|--|
| CL          | = Afk. voor Classic                                    |
| Color       | = Videobeeld in kleur                                  |
| LED         | = Lichtdiode   |
| N           | = 1+n systeem  |
| Monochrom   | = Videobeeld zwart/wit                                 |
| PVD         | = Physical Vapour Deposition Messing-Hoogglans coating |
| TLM 612-... | = Deurluidspreker module 1+n-System                    |
| Türspion    | = Video Deurspion VTMM 611-...                         |
| UP          | = Onderbouw  |
| V           | = Video  |
| ZD 061-10   | = Toebehoren dioden                                    |
| ZR          | = Tijdrelais ZR 502-0                                  |

## Installation

Siedle-Classic-dørstation CL V **01 N** er beregnet til anvendelse sammen med det ledningsbesparende 1+n system med videooverførsel via koaksialkabel og indmures i væggen. **V** i betegnelsen står for video, tallet **01** for antallet af opkaldstryk, **N** for 1+n-systemet.

Siedle-Classic-dørstationen CL V ... N ... fås i udførelserne CL V ... N **M (monokrom)**, CL V ... N **C (farve)** og CL V ... N **T (dørkamera)**.

Det er muligt at sammenkoble mere end én dørstation i et anlæg.

Installationsprincippet for Siedle-Classic er opbygget på samme måde som for Siedle-Vario. Installationen sker via én klemblok pr. modul. Hver klemblok er forsynet med modulets betegnelse (f.eks. TLM 612-0), og ved siden af skruesklemmen findes klemmebetegnelsen.

! • Tilslutning, montage og service af elektriske enheder må kun udføres af en autoriseret el-installatør.

- I dørstationens indmurdåse må der ifølge DIN VDE 0100 og EN 60065 ikke være fremmede spændinger over 50 V til stede.
- For at forhindre at Classic-dørstationen åbnes af fremmede, kan tyverisikringen ZDS/CL monteres som tilbehør.

### Ledningslængde og rækkevidde

1+n-system

Ledningslængde dørstation – strømforsyning maks. 40 m, dørstation – hustelefon 200 m. Disse angivelser gælder for en tråddiameter på 0,8 mm (maks. dæmpning mellem kamera og monitor 5 dB ved 5 MHz transmissionsbåndbredde)

#### 1 Leveringsomfang:

- a** Indmurdåse af galvaniseret stålplade
- b** Beskyttelseslag af karton
- c** Frontplade inkl. funktionsmoduler og opkaldstryk (n) med integreret belysning
- d** Unbraconøgle, størrelse 2,5

Nylonsnor til fastholdelse af frontplade

den (se billede 6). Montageskruer til kabelholdere/aflastning (se billede 7)

### Montage

Beskyttelseslaget af karton tages ud af indmurdåsen. Kabelblanketten brækkes af dåsen, og kablet føres igennem. Indmurdåsen afstives med kartonbeskyttelseslaget og indmures, så fronten flugter med den udvendige mur.

□ • Frontpladen med funktionsenhederne må ikke indmures.

- Hvis det afsluttende pudslag påføres på et senere tidspunkt, skal frontpladen afmonteres forinden.

#### 2 Kameraet må ikke vende mod:

- direkte modlys
- direkte sollys
- meget lys baggrund
- kraftigt reflekterende mure
- belysningsmoduler eller direkte lyskilder

3 Anbefalet monteringshøjde målt fra færdigt niveau til midten af kameraet ca. 1,60 m.

4 Beskyttelseslaget af karton sættes i indmurdåsen.

5 Indmurdåsen indmures planforsænket (vær opmærksom på monteringspositionen, se markering i indmurdåsen). Beskyttelseslaget lægges i dåsen for at undgå, at denne deformeres. Den må under ingen omstændigheder stikke ud fra muren og må indmures maks. 8 mm i muren, da montageskruerne til frontpladen ellers er for korte.

6 De to metalplader på indmurdåsen drejes ud, frontpladen sættes på og fastgøres med den medfølgende nylonosnor til indmurdåsen og modulenheden.

## Ibrugtagning

### AS-TVK-64/1

CL V ... N tilsluttes efter

AS-TVK-64/1 (1+n-system med video via koaksialkabel). Opkaldstrykkene tilsluttes på ZD 061-10, der er monteret på modulenheden til TLM 612-...

\*) Ved flere opkaldstryk er klemmerne b, c og 6 gennemfortrådet i dørstationen.

d) Lampetrykket på hustelefonen kan anvendes til styring af f.eks. lyset i opgangen, i forbindelse med et tidsrelæ (f.eks. ZR 502-0). Kontaktudtag på dørstationen (klemblok TLM 612-...). Klemme Li og klemme c.

□ Yderligere oplysninger om aktivering og ekstra funktioner findes i projekteringsmappen "Projektering og installation 1+n system".

7 Installationskablet kan fastgøres på modulenheden for at give en pæn og ren installation. Hertil brækkes de påstøbte kabelspændebånd af modulenheden. Installationskablet skrues sammen med aflastningen på modulenheden med de medfølgende skruer. Koaksialkablet må ikke bøjes for kraftigt.

8 Efter installationen sættes frontpladen på indmurdåsen og skrues fast. Tætningslisterne på bagsiden af frontpladen skal flugte med den udvendige mur for at sikre en tilstrækkelig tæt afslutning.

### 1+n-system

Strømforsyningen tilføres spænding, og det testes, at denne fungerer.

9 Lydstyrken indstilles på bagsiden af dørstationen ved højttalersymbolet. Når hånden under indstilling føres op foran jalousiet i ca. 5 cm afstand, må der ikke ske tilbagekobling (hyletone).

N = Lydstyrkeregulering af dørhøjttaler



## Service

**10** Udskiftning af navneskilt  
Stjerneskruerne til højre og venstre for navneskiltet skrues af, og opkaldstrykket trækkes ud forfra. Det ønskede navn skrives, og navneskiltet sættes på igen.

Teksten kan efter ønske udføres af Siedles Skriftservice. Spørg elinstallatøren, eller kontakt Siedle på [www.siedle.dk](http://www.siedle.dk).

**11** Ved udskiftning af modul  
Afmontes modulenhedens 4 montageøtrikker (nøglevidde 5,5), og modulet tages ud af modulenheden. En allerede tilsluttet klemblok må ikke afkobles, men kan løsnes ved at dreje den til venstre.

**12** Modulet løsnes fra de 2 låsetapper og trykkes ud af modulenheden mod forsiden. Ved montering af modulet er det vigtigt at være opmærksom på rigtig monteringsposition (holdesnoren skal isættes foroven).

Hvis det er nødvendigt, kan klemblokken på modulenheden afmonteres ved at dreje denne til venstre.

□ • Vedligeholdelse  
□ Til regelmæssig vedligeholdelse af Siedle-Classic-dørstationen anvendes et gængs metalplejemiddel (der ikke ridser), som påføres med en klud eller et vaskeskind. Det er vigtigt, at al pudsemiddel tørres af efterfølgende for at undgå pletter og misfarvninger. Kunststofdele, som f.eks. kameraets front, og lakerede dele må ikke rengøres med metalplejemidlet. Der er i givet fald risiko for, at kunststoffdelene får en mælkehvid overflade. Vi henleder venligst Deres opmærksomhed på, at der ikke hæftes for skader af denne art.

• PVD-beklædte frontplader må kun rengøres med fedtopløsende rengøringsmiddel og rent vand eller med den medfølgende, rene og støvfrie mikrofiberklud.

## Tekniske specifikationer CL ... N M:

- Frontplade af børstet ædelstål i V4A-kvalitet
- CCD-s/h-kamera med 1/3" chip, integreret belysning
- Objektiv 3,6 mm, uden infrarødt filter
- Optagevinkel horisontalt 72°
- Optagevinkel vertikalt 54°
- Tilslutning til døråbner 12 V AC maks. 0,6 A ( $\geq 20$  Ohm) 3 sek. fast
- Tilslutning til lampetryk (Klemme c/Li) maks. 24 V/1 A

## Tekniske specifikationer CL V...N C:

- Frontplade af børstet ædelstål i V4A-kvalitet
- CCD-farvekamera med 1/3" chip, integreret LED-belysning
- Objektiv 3,6 mm, med infrarødt filter
- Optagevinkel horisontalt 72°
- Optagevinkel vertikalt 54°
- Tilslutning til døråbner 12 V AC maks. 0,6 A ( $\geq 20$  Ohm) 3 sek. fast
- Tilslutning til lampetryk (Klemme c/Li) maks. 24 V/1 A

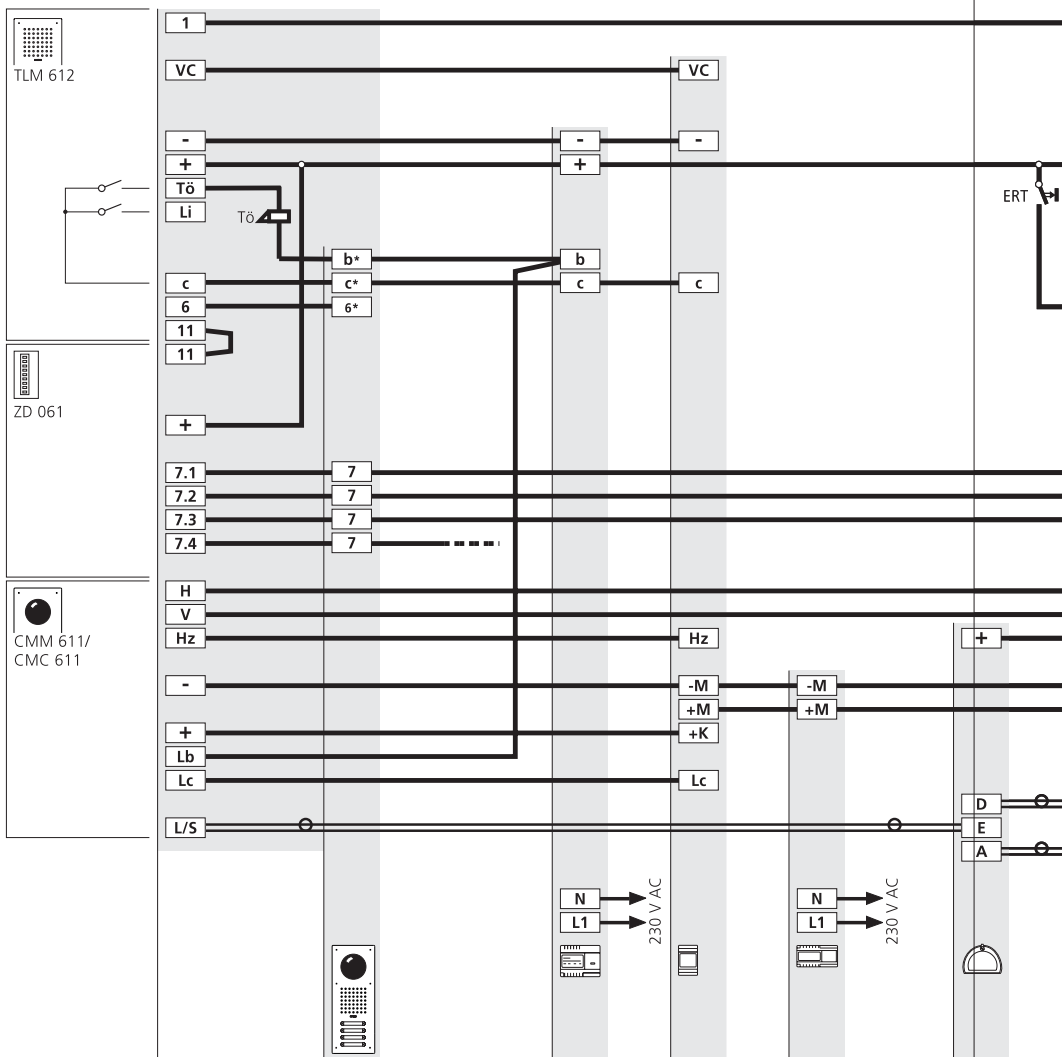
## Tekniske specifikationer CLV...N T:

- Frontplade af børstet ædelstål i V4A-kvalitet
- CCD-s/h-kamera med 1/3" chip, integreret infrarødt belysning
- Objektiv 4,0 mm
- Optagevinkel horisontalt 65°
- Optagevinkel vertikalt 53°
- Tilslutning til døråbner 12 V AC maks. 0,6 A ( $\geq 20$  Ohm) 3 sek. fast
- Tilslutning til lampetryk (Klemme c/Li) maks. 24 V/1 A

## Tegnforklaring

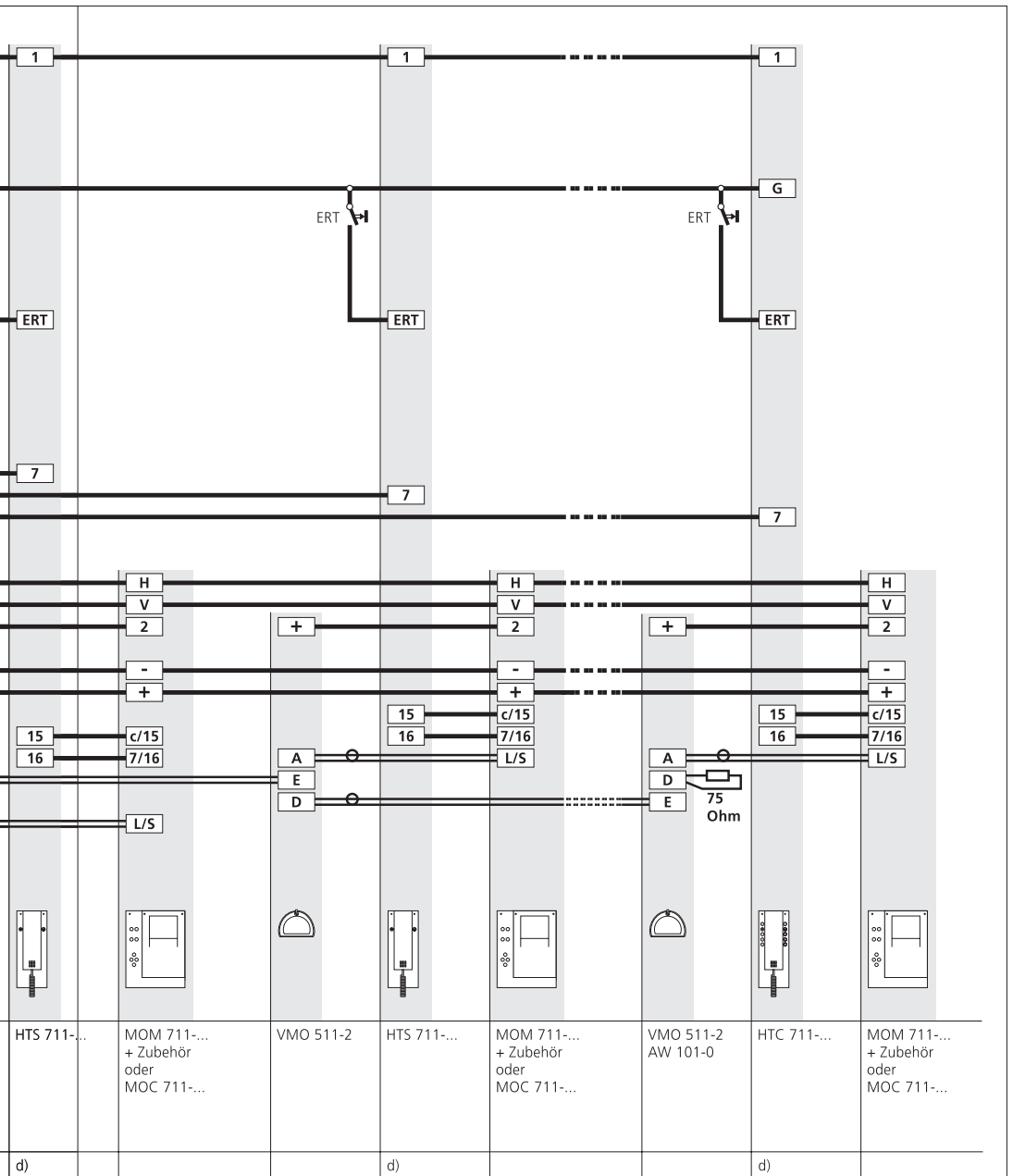
|             |  |
|-------------|--|
| CL          | = Fork. for Classic                                  |
| Farve       | = Videobillede i farve                               |
| LED         | = Lysdiodebelysning                                  |
| N           | = 1+n-system   |
| Monokrom    | = Videobillede sort-hvid                             |
| PVD         | = Physical Vapour Deposition Messing højglanspoleret |
| TLM 612-... | = Dørhøjtaler modul 1+n-system                       |
| Dørkamera   | = Video-dørkamera VTMM 611-...                       |
| UP          | = Indmuring  |
| V           | = Video  |
| ZD 061-10   | = Tilbehør-diodema trix                              |
| ZR          | = Tidsrelæ ZR 502-0                                  |

# AS-TVK-64/1 für CL V .. N M und CL V ... N C

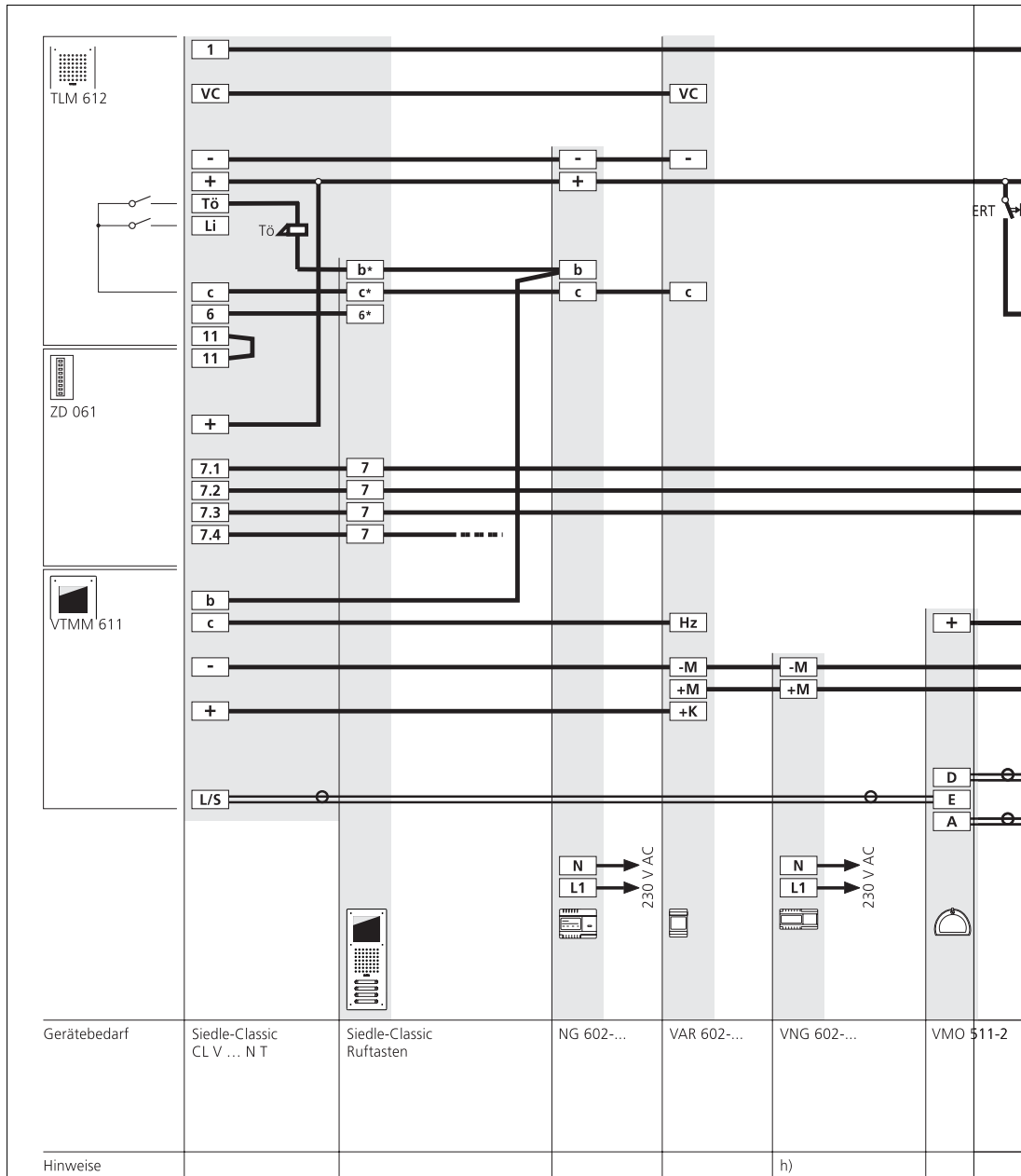


|              |  |                             |            |             |             |           |
|--------------|--|-----------------------------|------------|-------------|-------------|-----------|
| Gerätebedarf | Siedle-Classic<br>CL V ... N M<br>CL V ... N C | Siedle-Classic<br>Ruftasten | NG 602-... | VAR 602-... | VNG 602-... | VMO 511-2 |
|--------------|--|-----------------------------|------------|-------------|-------------|-----------|

Hinweise  
**TÖ = 12 V max. 1 A**



# AS-TVK-64/1 für CL V ... N T



Gerätebedarf

Siedle-Classic  
CL V ... N T

Siedle-Classic  
Ruftasten

NG 602-...

VAR 602-...

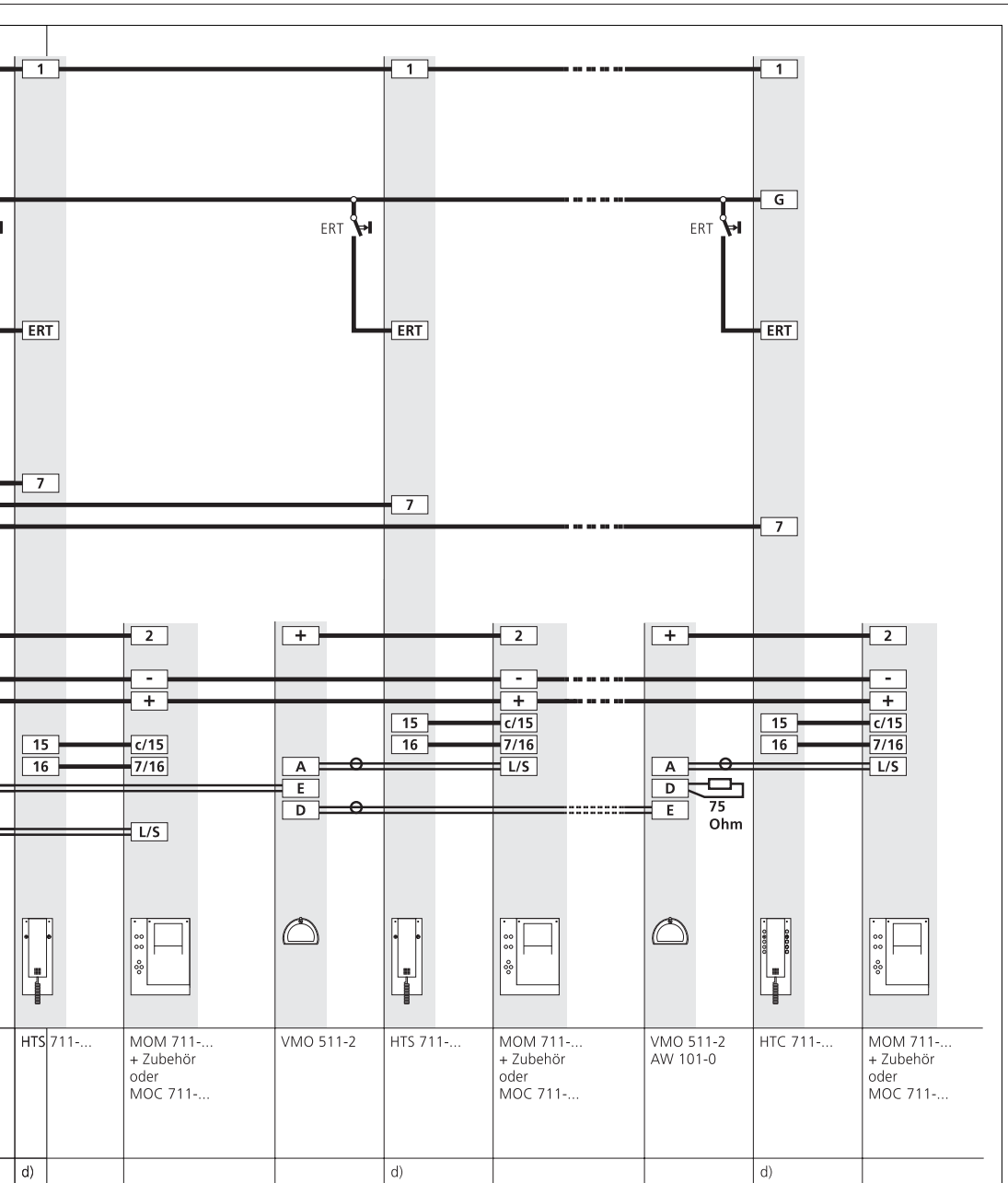
VNG 602-...

VMO 511-2

Hinweise

h)

**TÖ = 12 V max. 1 A**







---

# SSS SIEDLE

S. Siedle & Söhne

Postfach 1155  
D-78113 Furtwangen  
Bregstraße 1  
D-78120 Furtwangen

Telefon +49 7723 63-0  
Telefax +49 7723 63-300  
[www.siedle.de](http://www.siedle.de)  
[info@siedle.de](mailto:info@siedle.de)

© 2005/11.05

Printed in Germany

Best. Nr. 01101/034843